

Elternbeirat des Gymnasiums Bäumlhof

(Website: <http://www.elternbeirat-gb.org>)

Protokoll der Elternbeiratssitzung Gymnasium Bäumlhof vom 25. September 2002

Christian Klumpp begrüsst die neuen und die bisherigen Mitglieder des Elternbeirats sowie Frau Dr. Regula Gessler und Herrn Dr. Werner Schneider, Konrektoren des GB.

1. Protokoll der Elternbeiratssitzung vom 19. Juni 2002

Das Protokoll wird mit Dank an Frau Madeleine Müller genehmigt.

2. Wahlen

Christian Klumpp wird per Akklamation für ein weiteres Jahr als Präsident des Elternbeirats bestätigt, ebenso Serge Baumgartner als Vize-Präsident/Protokollführer. Frau Hausherr und Herr Klumpp bleiben weiterhin Vertreter des Elternbeirats in der Arbeitsgruppe 12 / Leistungsbeurteilung.

3. Entgegennahme von Anträgen und neuen Traktanden

- Schulfreier Samstag: Auf eine entsprechende Frage aus dem Elternbeirat erläutert Frau Dr. Gessler die aktuelle Lage. Das Erziehungsdepartement überprüft zur Zeit die Situation für alle Gymnasien. Im Vordergrund stehen Abklärungen zu Raumfragen in den einzelnen Basler Gymnasien. Frühere Umfragen zeigten bei den Schülern eine Nein-Tendenz, bei den Eltern waren Pro und Contra ausgeglichen. Ganz allgemein dürfte heute die Tendenz zur 5 Tage-Woche zunehmen. Einen diesbezüglichen Entscheid wird das Erziehungsdepartement zu gegebener Zeit fällen.
- Maturreisen: Mehrere Mitglieder der Elternbeirats zeigen sich mit der jetzigen Situation nicht zufrieden. Bedeutung und Durchführung der Maturreisen sind unbefriedigend, die Idee einer "Kulturreise" unter kundiger Führung wird vermisst. Dr. Schneider erläutert dazu, dass die Schulleitung sich dieser Problematik und des Unbehagens bewusst ist (u.a. Finanzierung, Durchführung in den Herbstferien, blosse Ferienreise bzw. private Gruppenreise, Schwierigkeiten für die Reiseleitung, Volljährigkeit der Schülerinnen und Schüler etc.) und deshalb die Randbedingungen und Regeln dazu neu festlegen will. Eine Arbeitsgruppe analysiert die jetzige Situation, nimmt das Gespräch mit den Schülerinnen und Schülern auf und wird Verbesserungsvorschläge machen: Definition der Maturreise, Ueberprüfung der Finanzierung, Neugestaltung. Der Elternbeirat wird darüber auf dem Laufenden gehalten werden und darauf an seiner nächsten Sitzung zurückkommen.

4. Berichte der Schulleitung

- Frau Dr. Gessler übermittelt den Dank der Schulleitung an die neuen und bisherigen Elternbeiräte für ihre Bereitschaft, in dieser Funktion einen Beitrag zur positiven Entwicklung des GB zu leisten.
- Sie stellt den neuen Konrektor der Schule Herrn Dr. Werner Schneider vor, der abwechselnd mit ihr an den Sitzungen des Elternbeirats die Schulleitung vertreten wird.
- Der Fall der Drohung eines Maturanden während den diesjährigen Maturitätsprüfungen (vgl. dazu Protokoll vom 19. Juni 2002 / Traktandum 8) darf heute als erledigt betrachtet werden. Nach Gesprächen mit seinen Mitschülern hat sich der Maturand mit seiner Klasse ausgesöhnt. Der Schüler hat sich vom GB abgemeldet und vom Angebot der Schule, die Maturprüfung separat nachzuholen keinen Gebrauch machen wollen. Er wird eine Informatik-Ausbildung ausserhalb der Schule aufnehmen. Die Strafanzeige wurde daraufhin zurückgezogen.
- In der letzten Woche vor den Herbstferien fand die Intensiv-Lernwoche für die 1. Klassen statt. Arbeitstechnik und Lernverhalten standen dabei im Vordergrund (u.a. Referat Herr Endress). Das Konzept soll noch optimiert und gewisse organisatorische Schwächen eliminiert werden.
- Lernen am Projekt – LAP (ein Markenzeichen des GB) kommt gut an. Zuerst im geschützteren Rahmen (LAP 2), später mit mehr Selbstständigkeit und Selbstverantwortung der Schülerinnen und Schüler (LAP 3) und schliesslich mit dem Theaterprojekt (LAP 4) sollen selbstständiges Arbeiten und Lernen konkret und zielgerichtet gefördert werden. Die Eltern spielen dabei auch einen wichtigen Part: Begleitung, Interesse und insbesondere Wahrnehmung zeigen sind entscheidende Elemente. Gerade auch für die Theater- und Musikaufführungen wären eine verstärkte Partizipation der Eltern bzw. des Erwachsenenpublikums sehr willkommen.
- Das GB hat die Expo.02 vor den Sommerferien besucht. Rückblickend ist nach Meinung des Elternbeirats festzustellen, dass die Vorbereitung noch intensiver hätte betrieben werden müssen, um mehr Gewinn aus dem Besuch der Arteplages und Ausstellungen zu ziehen.

5. Berichte aus den Arbeitsgruppen

- Arbeitsgruppe 12 / Leistungsbeurteilung: Vgl. dazu Protokoll vom 19. Juni 2002 / Traktandum 4. Die Lehrerkonferenz hat in einer Abstimmung (bei zahlreichen Enthaltungen) dem Konzept grundsätzlich zugestimmt. In den 2. Klassen wird das Konzept lernzielorientierter Unterricht auf freiwilliger Basis eingeführt. Die Arbeitsgruppe wird nun erste Erkenntnisse sammeln, ein entsprechender Fragebogen ist in Ausarbeitung.

- Förderverein GB: Am Elternabend der 1. Klassen wurde kurz über den Förderverein informiert. Weiterhin laufen Unterstützungen für verschiedene Projekte. Neue Mitglieder sind herzlich willkommen.

6. Berufsinformation

Der Versand der Unterlagen ist erfolgt. Die Informationen sind auch im Web einsehbar. Kontaktliste und Datei stehen zur Verfügung. Weiterhin ist zusätzlicher Support erwünscht.

7. Mitteilungen aus dem ELBERA

Verschiedene Elternbeiräte informieren über ihre Aktivitäten in den Klassen (Mitgestaltung Elternabende, Gespräche mit Kernteam, Information an Eltern via Brief etc.). Elternbeiräte und Kernteam der Klassen können in den 2. und 3. Klassen bei Bedarf Elternabende durchführen.

8. Nächste Sitzung und Agenda

Die nächsten Sitzungen des Elternbeirats finden wie folgt statt:

Mittwoch, 8. Januar 2003 um 19.30 Uhr

Mittwoch, 19. März 2003 um 19.30 Uhr

Ort: Gymnasium Bäumlhof, Spezialtrakt, Erdgeschoss, Raum S 1

Offene Traktanden:

- Feedback AG Maturereisen
- Feedback AG Leistungsbeurteilung

Mit freundlichen Grüßen
Serge Baumgartner
10. Oktober 2002